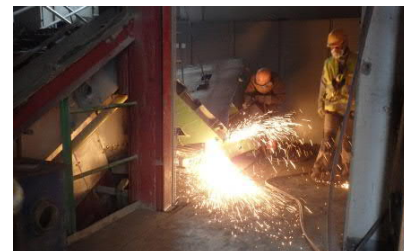




Rückbau KVA Zermatt, Entkernung



Objektbeschreibung

Die Kehrichtverbrennungsanlage (KVA) Zermatt wurde im Jahr 1963 erstellt und ca. 2002 stillgelegt. Die Einwohnergemeinde (EWG) Zermatt als Eigentümerin der KVA plant die Umnutzung der KVA bzw. den Abbruch, um das Areal als Werkhof zu nutzen.

Als erstes wurden die diversen Nutzungen durch Dritte (Lageräume, Garage) aufgehoben. Dann konnte mit der Entkernung der KVA begonnen werden. Sämtliche Installationen für die Verbrennung von Kehricht waren aus dem Gebäude zu entfernen und fachgerecht zu entsorgen. Abgesehen vom Ofenraum waren auch die Installationen für die Klärschlammverbrennung, die Befüllung des Ofens mit Kehricht aus dem Bunker mit dem Greifer, der Gebäudelift sowie die gesamte Steuerung der Anlage zurückzubauen.

Herausforderung

- Verschaffen eines möglichst umfassenden Eindrucks von der KVA, welche vor über 50 Jahren erstellt wurde und seit über 10 Jahren nicht mehr in Betrieb ist.
- Erstellen der Ausschreibungsunterlagen für ein nicht alltägliches Rückbauvorhaben, unter Berücksichtigung der Schadstoffproblematik aufgrund des Betriebs der KVA.
- Sicherstellen, dass die Entkernung termin- und kostengerecht sowie ohne Unfälle abgeschlossen werden kann.

Unsere Leistungen

- Erarbeitung der Vorgehensweise, Festlegen der Rückbauphasen, Erstellen Rückbauprojekt
- Ausschreibung, Offertvergleich, Vergabeantrag
- Bauleitung für die Entkernung der KVA

Bauherr

Einwohnergemeinde Zermatt

Projektverfasser

SRP Ingenieur AG, Brig

Projektleiter

Adrian Verasani

Bausumme

Keine Angaben

Bauzeit

April bis Juni 2015

Referenz

Einwohnergemeinde Zermatt
Herr René Frauchiger
Kirchplatz 3
3920 Zermatt
Tel.: 027 966 22 11